

Robert Malone: Lügen, die mir meine Regierung erzählte

Von einer Aufarbeitung der Corona-Kampagne im deutschen Sprachraum kann nicht die Rede sein. Wenn sie überhaupt stattfindet, ist sie zögerlich und unwahrhaftig. Der *Kopp-Verlag* brachte im vergangenen Jahr die Übersetzung einer hervorragenden Publikation heraus, die helfen kann, die Fakten hierzulande auf den Tisch zu bekommen, ehrlich zu bewerten und weitere Katastrophen zu verhindern. Denn nur die Wahrheit kann Freiheit bringen (Joh 8,32).

Dr. Robert W. Malone, Arzt, Virologe, Immunologe, Molekularbiologe, Experte in der Abwehr von B-Waffen, Erfinder der mRNA-Impfstofftechnologie und Kritiker der Corona-Politik der USA und der WHO, ist dem Rezensenten seit der „Pandemie“ durch die wertvolle Arbeit der kanadischen katholischen Netzseite *Lifesitenews* (www.lifesitenews.com) bekannt.

Malone veröffentlichte im Jahr 2022 die vorliegende umfangreiche Abhandlung zur Corona-Krise unter dem Gesichtspunkt der Täuschung der Öffentlichkeit.

Gemäß dem, was Malone alles an Fakten präsentiert, handelt es sich bei der Corona-Krise um eine lange vorbereitete Verschwörung von präzedenzlosem Ausmaß. Viele Millionen Tote, Verletzte und dauerhaft Arbeitsunfähige, geschädigte Volkswirtschaften und Mißtrauen in die Politik sind die Folge.

Autobiographisches und Beiträge von Verbündeten

Im ersten Teil (*Geschichte und naturwissenschaftliche Prüfung – Wie konnte es nur so weit kommen?*) erzählt Malone die Geschichte seines eigenen Aufwachens. Ihn verwunderte, daß sonst übliche Behandlungsprotokolle bei Infektionen im Falle von Corona geradezu kriminalisiert wurden: Corona-Infizierte wurden im Frühstadium nicht behandelt, sondern isoliert, bis sie – oft schon in kritischem Zustand – ins Krankenhaus gebracht und dort häufig zwangsintubiert wurden. Daran sind dann viele gestorben. Ärzte jedoch, die die bewährten und wirksamen Mittel Ivermectin und Hydroxychloroquin einsetzten, wurden drangsaliert und bestraft. Schockiert zeigte sich Malone auch über den massiven Anstieg der Gesamtsterblichkeit in Verbindung mit der Covid-Impfpflicht.

Malone unterzeichnete die *Great Barrington Declaration* (<https://gbdeclaration.org/>), die u. a. forderte, die Schutzmaßnahmen auf ältere und gefährdete Personen einzuschränken, aber keine gesunden Menschen, vor allem keine Kinder, mit einem experimentellen Impfstoff zu impfen.

In diesem ersten Teil stammen einige Kapitel von Vertrauten Malones. Es sind dies Gavin de Becker (Sicherheitsunternehmer), Dr. Meryl Nass (arbeitete an einem Strategieplan für *Children's Health Defence* <https://ca.childrenshealthdefense.org/>), der einflußreiche Immunforscher Dr. Paul Marik (Pionier in der Anwendung von Vitamin C bei Sepsis), Lungenfacharzt und Internist Dr. Pierre Kory (Präsident der *Front Line Covid-19 Critical Care Alliance* <https://covid19criticalcare.com/>), Rechtsanwalt Leonard C. Goodman (ein Kritiker der allgegenwärtigen und zu Unrecht so genannten „Faktenchecker“), der den Lesern dieser Seite schon bekannte klinische Psychologe Mattias Desmet (<https://katholisches.info/2023/06/15/mattias-desmet-die-psychologie-des-totalitarismus/>) und der ehemalige Hedgefonds-Manager Ed Dowd, der den Zusammenhang von Zentralbanken, globaler Verschuldung und Covid sowie die schockierenden Erkenntnisse der Lebensversicherer über die nach Beginn der Impfkampagne eingetretene Übersterblichkeit thematisiert.

Diagnose: Lügen, Zensur, Mißbrauch der Naturwissenschaft, folge der Spur des Geldes

Der zweite Teil befaßt sich unter dem Titel *Diagnose – Lügen und der angerichtete Schaden* mit einem arroganten und fehleranfälligen Zugang zur Naturwissenschaft („Wer mich kritisiert, kritisiert die Wissenschaft“, frei nach dem sinistren Dr. Anthony Fauci), dem „größten Menschenversuch aller Zeiten“ im Zeichen der mRNA-Impfstoffe, der „Tyrannei der Modellierer“ und dem Einfluß von Geheimdiensten, mit Zensur, Propaganda und Lügen und mit der Rolle von *Big Money*.

Von besonderem Interesse für diejenigen, die sich mit dem Zustandekommen der „öffentlichen Meinung“ beschäftigen, ist die schon vor der „Pandemie“ beschlossene Zusammenarbeit von US-Regierung, WHO und privaten Tech-Giganten, die auf Zensur und Lügenpropaganda hinausläuft:

„Es gibt in der Tat mehrere Beweise für geheime Absprachen zwischen Facebook und der US-Regierung sowie der Weltgesundheitsorganisation. Zum Beispiel hat Facebook öffentlich erklärt, dass es die Bemühungen des Weißen Hauses, der CDC und der WHO unterstützt, unerwünschte Äußerungen über Impfstoffe zu zensieren. Diese Absprachen zwischen Regierung und Big Tech begannen sogar schon vor der Covid-Krise, als der Abgeordnete Adam Schiff (D-CA) direkt an die Führung von Facebook und Google schrieb, um die Zensur von ‚Fehlinformationen‘ über Impfstoffe zu fordern. Children’s Health Defence (CHD) reagierte auf den Brief von Schiff mit einem neunseitigen offenen Brief an Facebook-CEO Mark Zuckerberg vom 4. März 2019 und reichte anschließend Klage ein. In der Erklärung wurde die Forderung der Regierung nach Unterdrückung und Löschung von Internetinhalten, die kritisch gegenüber ihrer Impfpolitik sind, detailliert dargelegt. [...] Facebook hat zugegeben, dass die ‚Faktenchecks‘, mit denen die sozialen Medien kontrollieren, was die Amerikaner lesen und sehen, nur ‚Meinungen‘ sind“ (155).

Am 4. September 2019 gab die WHO eine Pressemitteilung heraus, gemäß der sie mit Facebook bezüglich des Zugangs zu „verlässlichen Informationen über Impfstoffe“ erfolgreiche Abmachungen getroffen hat (158). Im Klartext heißt das, daß Facebook alles wegzensiert, was der WHO und ihren Geldgebern nicht zu Gesicht steht.

Malone ergänzt:

„Die US-Regierung, Fauci und insbesondere die CDC [*Centers for Disease Control and Prevention*] haben sich auf illegale Weise verschworen, um die Meinungsfreiheit einzuschränken“ (ebd.).

Ebenfalls von großem Interesse ist die Übersterblichkeit *post* „Impfung“ und die durch bewußte Vorenthaltung von Information unmöglich gemachte „informierte Zustimmung“:

„[Es] geht um ein vermeidbares Massensterben, das durch ein erzwungenes experimentelles medizinisches Verfahren verursacht wurde. Allen Opfern wurde die Möglichkeit genommen, sich über die potenziellen Risiken zu informieren. Die Informationen wurden methodisch aus dem Internet und dem öffentlichen Bewusstsein gelöscht“ (180f).

In diesem 2. Teil werden auch naturwissenschaftliche und medizinische Fragen detailreich behandelt (bes. Kapitel 10 bis 12): T-Zellen, Stachelprotein, entzündungshemmende Medikamente, das immunfördernde Vitamin D³ u. a. Diese Kapitel sind sehr anspruchsvoll und eher für Spezialisten geschrieben.

Für Leser, die keine Naturwissenschaftler sind, ist Malones Verurteilung der Gen-Impfung von Kindern aber auch ohne einschlägiges Studium verständlich:

„Die Daten zur immunologischen Prägung zeigen, dass die Impfung sehr junger Kinder mit einem genetischen Impfstoff, der ein Spike-Antigen von einem Virus exprimiert, das noch nicht lange im Umlauf ist (mit der daraus resultierenden immunologischen Prägung), entweder böswillig oder verrückt ist – oder beides“ (196).

Ein brisantes Kapitel beschäftigt sich mit der Entwicklung von Biowaffen (heute meist „Gain-of-Function“ genannt) und die Existenz von Biolaboratorien in der Ukraine. Das sollte man als Hintergrundinformation zum gegenwärtigen Konflikt wissen.

Behandlungsplan – Zusammenfassung und Schlußfolgerungen

Der dritte Teil gibt Ausblicke auf mögliche Lösungen in der Zukunft, analysiert die fatale Eigendynamik des „Gruppendenkens“ und ermutigt zur Verteidigung der Souveränität und der aus Kriegszeiten bekannten eigenständigen Lebensmittelversorgung durch „Siegesgärten“.

Kapitel 33 stammt von Mauro Rango und Irina Boutourline und enthält wiederum höchst brisante Informationen. Die beiden Herrschaften stehen *IppocrateOrg* <https://ippocrateorg.org/de/> vor, einer italienischen Ärzteorganisation, die alternative Behandlungsmethoden für Covid propagiert und durchführt. Nach diesen Angaben starben die meisten der offiziellen 160.000 Corona-Opfer in Italien, „weil ihnen die Behandlung seitens der Regierungs- und Gesundheitsbehörden – die von wissenschaftlichen ‚Forschern‘ unterstützt wurden, deren Objektivität in der Regel durch einen Interessenskonflikt beeinträchtigt war, der aus der Quelle ihrer Forschungsfinanzierung herrührte – verweigert wurde“ (520).

Damit hatte man dann auch die Bilder aus Italien, die so effizient ganz Europa in Schrecken versetzten.

Den Abschluß des Buches bilden Danksagungen, Stimmen zur Originalausgabe und ein Quellenverzeichnis mit 518 Endnoten.

Malone für Katholiken

Die Publikation zeugt von gesundem Menschenverstand und der Bereitschaft, für die Wahrheit Nachteile hinzunehmen. Malone und seine Ko-Autoren sind fraglos Menschen *bonae voluntatis*. Ausdrücklich theologische Bezüge gibt es über die allgemeine Rede von „moralischen Maßstäben“ oder „Werten“ hinaus (z. B. 434) so gut wie keine. Eine theologische Bewertung der Vorgänge um die „Pandemie“ (etwa daß die ungeheure Bereitschaft zur Lüge und zur Auslöschung von Menschenleben nicht endogen aus dem Bewußtsein der menschlichen Agenten stammen kann, sondern präternatural von außen kommen muß) liegt außerhalb der Zielsetzung des Buches. Dem christlichen Leser wird ihre übernatürliche Beurteilung angesichts der beigebrachten Fakten aber nicht schwerfallen. Die Vorschläge für die Zukunft sind vernunftgemäß, aber rein innerweltlich.

An einer Stelle werden G. K. Chesterton und C. S. Lewis zustimmend erwähnt, was für den christlichen Leser erfreulich ist. Etwas klischeehaft und eher der „offiziellen“ Geschichtsschreibung folgend sind Aussagen über Thomas von Aquin, Luther, Galilei und Kant (307).

Resümee

Die Google-Suche nach den am Buch beteiligten Autoren und Organisationen zeigt bei den obersten Suchresultaten die erwartbaren negativen Bewertungen und Verleumdungen an. Die von Malone beschriebene Konspiration der politischen Macht mit der Pharmaindustrie und den Tech-Giganten ist damit eindrucksvoll bewiesen. –

Malone legte mit Unterstützung einiger Freunde und Gesinnungsgenossen eine erschütternde Untersuchung der Corona-Kampagne und ihrer Begleitumstände in Politik, Finanzwelt und Medien vor. Sie ist für ein breites Publikum lesbar, wenn auch von manchen Kapiteln hauptsächlich Ärzte, Wissenschaftler und Fachjournalisten profitieren werden.

Die vorliegende deutschsprachige Ausgabe ist sehr gut übersetzt. Der Verlag fügte hilfreiche Erklärungen für den deutschsprachigen Leser ein.

Malones Werk ist eine weite Verbreitung zu wünschen. Besonders innerhalb der kirchlichen Hierarchie und von Mitgliedern von „Ethikkommissionen“ <https://katholisches.info/2021/06/08/anmerkungen-zu-den-moraltheologischen-argumenten-zur-impfung-gegen-corona/> sollte es konsultiert werden. Wir hören doch seit dem II. Vaticanum immer wieder, daß die weltlichen Bereiche ihre legitime relative Autonomie haben.

Also dann, mögen die wahren Fachleute gehört werden und mögen das Bergoglio-Pontifikat und seine Lakaien aufhören, Unwahres und Schädliches mit religiöser Autorität zu umgeben.

Robert W. Malone, *Lügen, die mir meine Regierung erzählte und der Weg in eine bessere Zukunft* <https://www.kopp-verlag.de/a/luegen-die-mir-meine-regierung-erzaehlte-und-der-weg-in-eine-bessere-zukunft>, mit einem Vorwort von Robert F. Kennedy Jr., *Kopp Verlag*, Rottenburg 2023, 590 S. (Orig.: *Lies My Gov't Told Me: And the Better Future Coming*, 2022)

(Quelle: Katholisches.info vom 14.02.2024, gekürzt, geringfügig überarbeitet)